

PREDIGTNACHBESPRECHUNG

Fest der Gefühle – Überforderung

Mark Erhard | 08.12.2024

Gesprächsöffner:

1. Welche Gedanken oder Gefühle hat die Geschichte von Maria in euch ausgelöst?
2. Habt ihr euch schon einmal wie Maria von einer Situation überwältigt gefühlt? Wie seid ihr damit umgegangen?
3. Was hat euch in der Predigt besonders angesprochen oder überrascht?

Vertiefende Fragen zur persönlichen Anwendung:

4. Maria sagt: „Mir geschehe, wie du gesagt hast.“ Was bedeutet es für euch, Gott in herausfordernden Momenten so zu vertrauen?
5. Gott stellt Maria Elisabeth zur Seite, um sie zu unterstützen. Welche „Elisabethen“ hat Gott vielleicht in euer Leben gestellt, um euch zu stärken?
6. Überforderung ist ein zentrales Thema der Predigt. Wie können wir erkennen, wann wir uns Hilfe suchen sollten, und wie können wir selbst ein Unterstützer für andere sein?

Fragen zur Veränderung und Ermutigung:

7. Wie könnt ihr in eurem Alltag die Gewissheit leben, dass „bei Gott nichts unmöglich“ ist?
8. Weihnachten zeigt, wie Gott in unsere Welt eingreift, um uns zu retten und zu trösten. Was bedeutet diese Wahrheit für eure persönliche Beziehung zu Gott – gerade in Zeiten der Überforderung?